

# STADT HAMM GESCHICHTE



Blick auf den Kleinbahnhof, links der Güterschuppen, rechts die Molkerei Rhynern, 1934 | Stadtarchiv Hamm

## Bahnhof Rhynern-West

1897 beschloss der Landkreis Hamm den Bau der Bahnstrecke Hamm–Werl. Am 31. Januar 1901 um 10:10 Uhr verließ der erste Personenzug mit 100 Ehrengästen den Bahnhof Hamm. Am Tag darauf wurde der normale Verkehr aufgenommen. Eine Fahrt von Hamm nach Werl kostete in der dritten Klasse 85 Pfennig, in der zweiten Klasse 1,25 Mark.

In Rhynern wurde ein Bahnhofsgebäude unter dem Namen „Rhynern-West“ mit Fahrkartenausgabe, Wartesaal und Bahnhofs-gaststätte errichtet. Direkt gegenüber befand sich seit 1891 die örtliche Molkerei, deren Produkte nun auch mit der Bahn transportiert werden konnten. Der von Hamm nach Werl verkehrende Dampfzug wurde im Volksmund „Pengel Anton“ genannt. 1937 wurde ein Leichttriebwagen in Dienst gestellt, dem die Fahrgäste die Spitznamen „Schienen-

zepp“ oder „Hopptdiwipp“ verliehen. Er wurde in den 1950er-Jahren durch neue Fahrzeuge ersetzt.

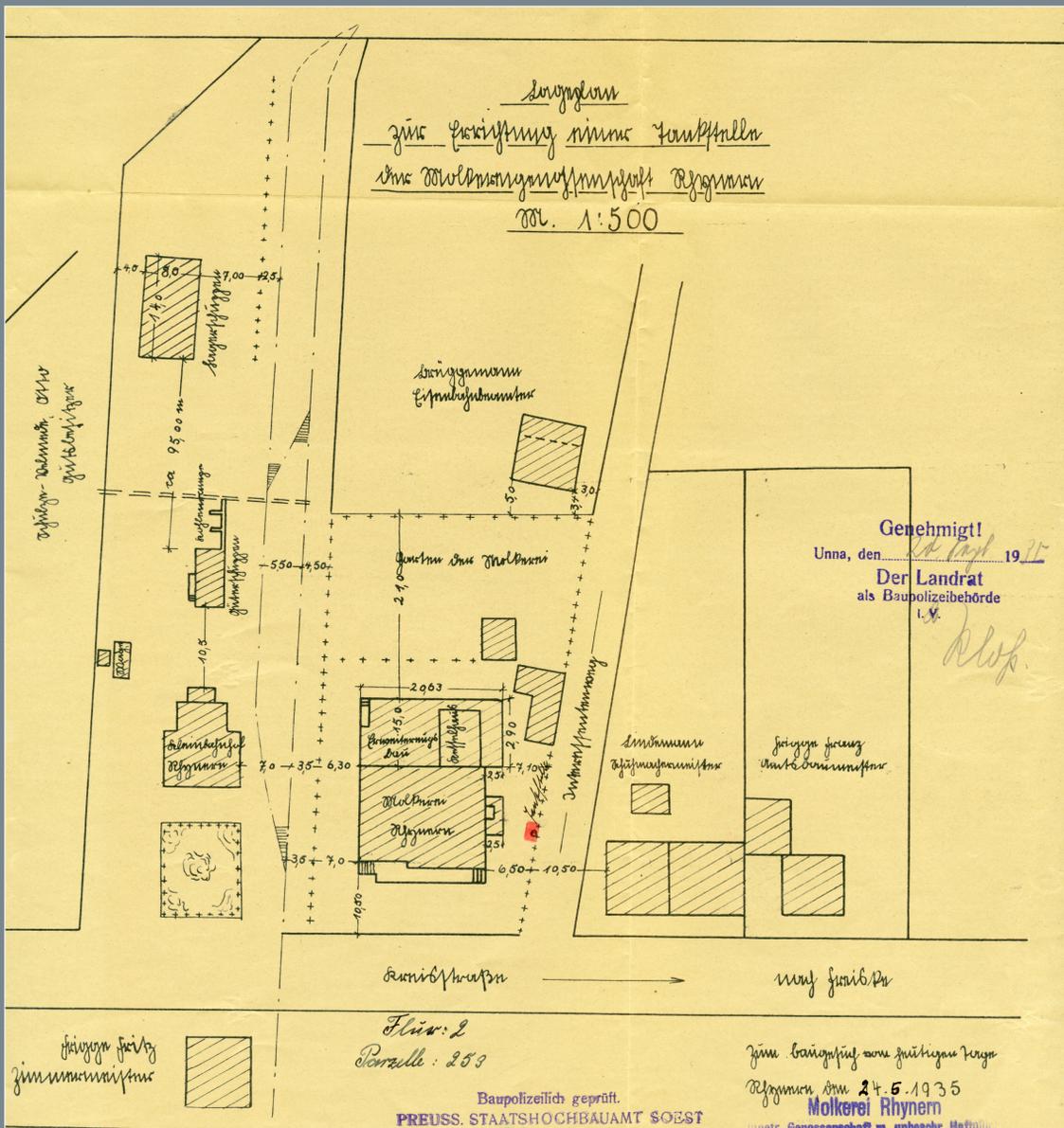
Die Ruhr-Lippe-Eisenbahn erhielt im Juni 1958 für die Strecke Werl–Rhynern vom Verkehrsministerium des Landes eine neue Fünfjahreslizenz. Dennoch wurde beschlossen, das Schienengelände an das Straßenbauamt zu verkaufen und mit den dafür erhaltenen Mitteln Omnibusse anzuschaffen. Die neue Buslinie sollte die Ruhr-Lippe-Eisenbahn gemeinsam mit den Hammer Stadtwerken betreiben. Am 19. Oktober 1959 wurde Rhynern-West zum Endbahnhof und am 4. März 1962 wurde der Schienenverkehr endgültig eingestellt. Um 16:18 Uhr verließ der letzte Triebwagen den Bahnhof zur Abschiedsfahrt nach Hamm. Damit war die 60-jährige Kleinbahn-Ära beendet. Nach der Stilllegung des Bahnbetriebs diente der Bahnhof lange als Gaststätte.



RLE-Triebwagen VT 6 im Kleinbahnhof Rhynern, um 1960. Im Hintergrund das Haus des Zimmermeisters Hofing (heute Heimathaus) an der Unnaer Straße | Heinz Weischer, Sammlung Stadtarchiv Hamm



Seit dem 19. Oktober 1959 war Rhynern-West Endbahnhof, Reisende nach Werl mussten nun den Bus benutzen. Hans-Karl Dotter, Sammlung Stadtarchiv Hamm



Lageplan mit Kleinbahnhof, Molkerei und angrenzender Bebauung, 1935 | Stadtarchiv Hamm



Weitere Infos  
[www.hamm.de/stadtgeschichte](http://www.hamm.de/stadtgeschichte)



In Zusammenarbeit von:  
Stadt Hamm  
Hammer Geschichtsverein e.V.